

PFLANZENLIEBE ZUM NACHLESEN

Geranium Rozanne ('Gerwat')

Dein Pflanzenporträt mit Pflegewissen, Bildern und praktischer Tabelle.



KI-gestaltete Gartenszene nach dem Original-Shopbild. Eine kleine unblühende Jungpflanze mit wenigen gelappten Blättern vor der Beetpflanzung. Größenbezug: Je 9-cm-Topf · ca. 25 cm Gesamthöhe einschließlich Topf · Stückzahl nach Auswahl. Umgebung und Zubehör gehören nicht zum Lieferumfang; kein maßstäbliches Produktfoto.

Mit Wissen wachsen.

Eine Sammlung zum Beobachten und Nachschlagen. Ausführlich erklärt, damit du Pflegeentscheidungen passend zu deiner Pflanze und deinem Standort treffen kannst.

Ausgabe Oktober 2026 · www.exotenherz.de

Geranium Rozanne ('Gerwat')

Rozanne: blauviolette Blüten über locker ausgreifenden Staudentrieben

Fünf rundliche Blütenblätter tragen ein weißes Auge und feine purpurne Adern. Rozanne verbindet diesen blauvioletten Blühaspekt mit weichen gelappten Blättern. Nach dem Start im kleinen Topf entwickelt sich eine ausgreifende Staude, die Licht, Wasser und Raum braucht.



KI-gestaltete Gartenszene nach dem Original-Shopbild. Eine kleine unblühende Jungpflanze mit wenigen gelappten Blättern vor der Beetpflanzung. Größenbezug: Je 9-cm-Topf · ca. 25 cm Gesamthöhe einschließlich Topf · Stückzahl nach Auswahl. Umgebung und Zubehör gehören nicht zum Lieferumfang; kein maßstäbliches Produktfoto.

Botanischer Name	Geranium Rozanne ('Gerwat')
Liefergröße	Je 9-cm-Topf · ca. 25 cm Gesamthöhe einschließlich Topf · Stückzahl nach Auswahl
Wuchs	Mehrjährige sommergrüne Gartenstaude mit gelappten Blättern und locker ausgreifenden Blütentrieben
Erwartete Wuchshöhe	Entwickelt ungefähr 0,5-1 m Höhe und Breite, je Standort mit locker seitlich ausgreifenden Trieben; Lieferhöhe davon getrennt
Blütezeit	Frühsommer bis früher Herbst bei guten Kulturbedingungen; Witterung und Standort beeinflussen die Blütenfülle
Blütenfarbe	Blauviolett mit weißer Mitte und purpurnen Adern; keine aktuelle Lieferblüte zugesagt
Pflanzzeit	Vorzugsweise Frühjahr; bei anderen frostfreien Terminen Wasserpflege und durchlässigen Boden besonders beachten
Pflanzabstand	3-5 Pflanzen je Quadratmeter als Shoporientierung; erreichbare Nachbarpflanzen und spätere Ausbreitung einplanen

Die Pflege auf einen Blick

Beobachten, prüfen und an Standort sowie Jahreszeit anpassen. Die Tabelle ist eine Orientierung für die tägliche Praxis.

Bereich	So gehst du vor	Darum ist es sinnvoll
Standort	Sonne oder hellen Halbschatten mit ausreichendem Wurzelraum wählen.	Licht und Platz unterstützen die ausgreifenden Blütriebtriebe.
Ankommen	Ballen prüfen und feine Blattstiele behutsam lösen.	Die lockere Jungpflanze darf beim Austopfen nicht an den Stielen getragen werden.
Boden	Fruchtbare feuchthaltende, durchlässige Erde vorbereiten.	Dauerhafte Nässe erschwert eine gesunde Staudenentwicklung.
Pflanzen	Auf bisheriger Höhe einsetzen, Basis frei lassen und langsam angießen.	Guter Bodenkontakt unterstützt den Start, ohne Triebansätze tief zu begraben.
Fläche	3–5 Pflanzen je Quadratmeter als Orientierung nutzen; Nachbarn erreichbar halten.	Ein entwickelter Bestand benötigt mehr Raum als die schmale Lieferung.
Wasser	Beim Anwachsen im Ballen kontrollieren; Kübel regelmäßig prüfen.	Der kleine Wurzelraum besitzt zunächst begrenzte Reserven.
Versorgung	Im Beet sparsam nach Bedarf, im Gefäß nach Düngeretikett düngen.	Mehr Dünger löst keinen Licht- oder Wurzelschaden.
Rückschnitt	Unansehnliche Triebe gezielt zurücknehmen und gesunde Basis erhalten.	Neuer Austrieb kann folgen; eine schöne Blühphase braucht keinen starren Schnitttermin.
Winter	Abgestorbene Teile vor dem Austrieb entfernen und Außenkübel schützen.	Die sommergrüne Staude überdauert unterirdisch.

Wissen, das mitwächst

Ein weißes Auge in der blauvioletten Blüte

Rozanne trägt schalenförmige Blüten mit fünf rundlichen blauvioletten Blütenblättern. Eine weiße Mitte und purpurne Adern zeichnen ihren Aufbau. Die grünen Blätter sind handförmig gelappt, weich und können eine leichte hellere Marmorierung zeigen. Botanisch wird die gärtnerische Auswahl mit dem Sortennamen 'Gerwat' geführt; Rozanne ist ihr bekannter Handelsname. Es handelt sich um einen winterharten Garten-Storachschnabel und keine Balkon-Pelargonie. Seine langen, locker ausgreifenden Triebe verbinden Blätter und Blüten zu einer bewegten Staudenfläche. Bei passenden Bedingungen liegt die Blühphase zwischen Frühsommer und frühem Herbst, mit wechselnder Fülle statt identischer Blütenzahl an jedem Tag.

Eine lockere Jungpflanze entwickelt ihre spätere Fülle

Das aktuelle Angebot enthält Einzelpflanzen sowie Sets mit sechs oder zwölf Pflanzen, jeweils im 9-cm-Topf. Die ungefähre Gesamthöhe beträgt 25 cm einschließlich Topf. Die saubere Originalansicht zeigt eine kleine unblühende Staude mit wenigen langen Blattstielen. Das ist ein Anfangszustand und keine Abbildung der späteren Beetdichte. Entwickelte Pflanzen können ungefähr 0,5–1 m Höhe und Breite erschließen, dabei auch seitlich ausgreifen. Beim Auspacken feine Blattstiele vorsichtig lösen und den Ballen prüfen. Die Pflanze an der Erde halten, wenn der Topf abgezogen wird. Eine Blühaufnahme veranschaulicht eine spätere Phase, nicht den zugesagten Lieferzustand.

Licht und Wurzelraum für eine lange Blühphase

Sonne und heller Halbschatten passen zu Rozanne. Wähle einen Platz mit guter, feuchthaltender und zugleich durchlässiger Erde. In einer heißen flachen Tasche zwischen Platten trocknet die kleine Wurzelreserve schneller aus. Tiefer Schatten kann den Blühaspekt schwächen; Wurzelkonkurrenz unter Gehölzen ist zusätzlich zu beachten. Ein normaler fruchtbarer Gartenboden erleichtert den Aufbau der Staude. Dauerhaft nasse Stellen oder Wasser im Übertopf vermeiden. Die Triebe dürfen sich locker an Nachbarn anlehnen, sollten aber kleine empfindliche Pflanzen nicht ständig verdecken. Licht, Feuchte und ausreichend Raum bilden gemeinsam die Grundlage für die spätere Blütenfülle.

Die Fläche vor dem Einsetzen auslegen

Der Shop nennt drei bis fünf Pflanzen je Quadratmeter als Orientierung. Lege die Töpfe zunächst aus und prüfe, wo Wege sowie Nachbarstauden zugänglich bleiben. Die Jungpflanze erscheint schmaler als der entwickelte Bestand. Frühjahr ist für den Start besonders günstig; andere frostfreie Pflanztermine verlangen passende Bodenbedingungen und sorgfältige Feuchtekontrolle. Einen trockenen Ballen langsam durchfeuchten und auf bisheriger Höhe einsetzen. Der Übergang zu den Blattstielen wird nicht tief zugeschüttet. Gut angießen und den gelockerten Boden anschließen. Sommerpflanzungen brauchen mehr Aufmerksamkeit bei Hitze, schwere nasse Erde erschwert einen späten Herbststart.

Nicht auf eine bereits große Staude beim Wasserbedarf schließen

In den ersten Wochen direkt im ehemaligen Topfballen prüfen. Bei Bedarf langsam durchdringend wässern, damit die Mitte Feuchte erhält. Die Umgebung kann feucht sein, während der kleine Ballen austrocknet. Ein älterer Bestand besitzt mehr Wurzelraum; lange trockene Phasen können trotzdem Laub und Blüte beeinträchtigen. Im Außenkübel bleibt der Vorrat dauerhaft begrenzt. Freien Wasserablauf sichern und die Feuchte regelmäßig kontrollieren. Guter Gartenboden benötigt gewöhnlich keine ständig kräftige Düngung. Gefäßpflanzen werden während des Wachstums bedarfsgerecht nach Etikett versorgt. Bei schwachem Wachstum zuerst Licht, Bodenfeuchte und Wurzeln prüfen, statt automatisch die Düngermenge zu erhöhen.

Gezielt zurücknehmen, wenn die Triebe unübersichtlich werden

Rozanne muss nicht fortlaufend ausgeputzt werden, um jeden verblühten Einzelkopf zu entfernen. Sehr lange, beschädigte oder unansehnliche Triebe können gezielt zurückgenommen werden. Nach einer abgeblühten oder unordentlich gewordenen Phase ist ein stärkerer Rückschnitt möglich, der frischen Austrieb unterstützt. Dabei die gesunde Basis erhalten und anschließend den Wasserbedarf beachten. Eine noch schöne blühende Pflanze braucht keinen starren Rückschnitttermin. Für eine unverändert gleiche Auswahl ist vegetative Vermehrung etwa durch geeignete Teilung sinnvoll. Neu gesetzte Teile besitzen wieder einen begrenzten Wurzelraum und bekommen entsprechend sorgfältige Startpflege.

Im Winter zieht die Staude ein

Rozanne ist sommergrün. Wenn das Laub im Herbst und Winter zurückgeht, bedeutet das nicht automatisch, dass die Pflanze abgestorben ist. Im Frühjahr auf neuen Austrieb aus der Basis achten. Alte abgestorbene Triebteile vor dem neuen Wachstum vorsichtig entfernen. Die unterirdischen Pflanzenteile sollen weder dauerhaft vernässen noch im kleinen Topf ungeschützt starkem Frost ausgesetzt sein. Außenkübel geschützt aufstellen und bei frostfreiem Wetter die Feuchte kontrollieren. Deutlich welkendes Laub im Sommer zusammen mit Boden und Wurzeln untersuchen. Ein saisonaler Laubwechsel und ein akutes Problem haben unterschiedliche Ursachen und verlangen unterschiedliche Reaktionen.

Bilder & Details

Unveränderte saubere Shopansicht und KI-gestaltete Detailansicht. Die Lieferform wird von der beispielhaften Gartenentwicklung getrennt beschrieben.



Unveränderte saubere Original-Shopansicht. Junge Einzelpflanze im schwarzen Kulturtopf. Liefergrößenbezug: Je 9-cm-Topf · ca. 25 cm Gesamthöhe einschließlich Topf · Stückzahl nach Auswahl.



KI-gestaltete blütendetailansicht nach dem Original-Shopbild. Beispiel einer späteren Blühphase; die aktuelle Lieferpflanze muss nicht blühen. Umgebung und Zubehör sind nicht enthalten.

Gut zu wissen

Warum steht Gerwat hinter dem Namen Rozanne?

Gerwat ist der Sortenname dieser gärtnerischen Auswahl; Rozanne ist ihr bekannter Handelsname.

Ist das eine Balkon-Pelargonie?

Nein. Rozanne ist ein mehrjähriger Garten-Storachschnabel mit gelappten Blättern und einzelnen schalenförmigen Blüten.

Kommt die Pflanze schon in voller Blüte?

Das ist nicht zugesagt. Die Originalansicht zeigt eine kleine unblühende Jungpflanze; das Blühdetail veranschaulicht eine spätere Gartenphase.

Wie groß wird Rozanne im Beet?

Eine entwickelte Pflanze kann ungefähr 0,5–1 m Höhe und Breite erreichen und seitlich ausgreifen. Die ca. 25 cm Lieferhöhe enthält den 9-cm-Topf.

Muss ich jede verblühte Blüte entfernen?

Fortlaufendes Ausputzen ist gewöhnlich nicht nötig. Sehr lange oder unansehnliche Triebe können bei Bedarf gezielt zurückgenommen werden.

Warum verschwindet das Laub im Winter?

Die Staude ist sommergrün und überdauert unterirdisch. Im Frühjahr wird auf neuen Austrieb aus ihrer Basis geachtet.

Kann ich Rozanne im Außenkübel pflegen?

Mit genügend Wurzelraum, freiem Wasserablauf und regelmäßiger Ballenkontrolle ist das möglich. Das Gefäß erhält im Winter einen geschützten Platz.

Zum passenden Angebot

[Pflanze im Exotenherz-Shop ansehen](#)

Aktuelle Preise, Verfügbarkeit und Lieferumfang findest du im Shop. Bei lebenden Pflanzen können Wuchs und Erscheinungsbild abweichen.

[Zum vollständigen Pflanzenbeitrag](#)



Pflegebeitrag



Pflanze im Shop